



Universität Hamburg  
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Die Universität Hamburg ist als Exzellenzuniversität eine der forschungstärksten Universitäten Deutschlands. Mit ihrem Konzept der „Flagship University“ in der Metropolregion Hamburg pflegt sie innovative und kooperative Verbindungen zu wissenschaftlichen und außerwissenschaftlichen Partnern. Sie produziert für den Standort – aber auch national und international – die zukunftsgerichteten gesellschaftlichen Güter Bildung, Erkenntnis und Austausch von Wissen unter dem Leitziel der Nachhaltigkeit.

Fakultät für Geisteswissenschaften, Fachbereich Sprache Literatur Medien I, Institut für Germanistik ist gemäß § 28 Abs. 3 HmbHG\* ab dem 01.10.2020 eine Stelle als

## **WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITERIN BZW. WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER (M/W/D)**

- EGR. 13 TV-L -

---

mit ausschließlichen Lehraufgaben unbefristet zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Die Stelle ist auch teilzeitgeeignet.

### **AUFGABEN:**

Zu den Dienstaufgaben gehören ausschließlich wissenschaftliche Dienstleistungen in der Lehre, die selbstständig oder unter der Verantwortung einer bzw. eines Hochschullehrenden zu erfüllen sind. Die Lehrverpflichtung bemisst sich nach der Lehrverpflichtungsverordnung für die Hamburger Hochschulen (LVVO) in ihrer jeweils geltenden Fassung. Das Dekanat kann die Lehrverpflichtung auf dieser Grundlage neu festlegen. Die Lehrverpflichtung beträgt gegenwärtig 16 Lehrveranstaltungsstunden im Semester.

### **AUFGABENGEBIET:**

Die Aufgaben umfassen Lehre in der Neueren deutschen Literaturwissenschaft unter Berücksichtigung der Kinder- und Jugendliteratur sowie von Fragen der Transkulturalität. Die zu erbringende Lehre ist insbesondere den fachwissenschaftlichen Anteilen des neu einzurichtenden Hamburger Studiengangs Lehramt Grundschule zugeordnet.

### **EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNGEN:**

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. Erwünscht sind Erfahrungen in der akademischen Lehre sowie Schwerpunkte in Kinder- und Jugendliteratur und Transkulturalität.

\* Hamburgisches Hochschulgesetz

Die FHH fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern. An der Universität Hamburg sind Frauen in der Stellenkategorie der hier ausgeschriebenen Stelle, gemäß Auswertung nach den Vorgaben des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes (HmbGleGG), unterrepräsentiert. Wir fordern Frauen daher ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Sie werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Bewerbungsverfahren vorrangig berücksichtigt.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Bernhard Jahn (bernhard.jahn@uni-hamburg.de) oder schauen Sie im Internet unter <https://www.slm.uni-hamburg.de/germanistik.html> nach.

Bitte reichen Sie zusammen mit Ihrer Bewerbung Lehrevaluationen und die Skizze eines beispielhaften Lehrangebots im Umfang von 16 LVS für zwei Semester ein (Titel der Lehrveranstaltungen sind ausreichend).

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 16.04.2020 an: Prof. Dr. Bernhard Jahn: [bernhard.jahn@uni-hamburg.de](mailto:bernhard.jahn@uni-hamburg.de).

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungsunterlagen **nicht** zurücksenden können. Reichen Sie daher bitte keine Originale ein. Wir werden Ihre Unterlagen nach Beendigung des Verfahrens vernichten. Weitere Informationen zum [Datenschutz bei Auswahlverfahren](#) erhalten Sie hier.